

Sitzung des Hauptausschusses am 15. März 2005
Arbeitsstand Verkehr
(Stand 02. 03. 05)

1. Verkehrskonzept BUGA 2009

Die Ausschreibungsunterlagen zur Erarbeitung des Verkehrskonzeptes wurden nach ihrer Überarbeitung, erforderlich durch die Konzentration auf einen Ausstellungsbereich um das Schloss, den Mitgliedern des begleitenden Arbeitskreises Verkehr im November 2004 nochmals zur Kenntnis und Stellungnahme übergeben. Es gab daraufhin drei Zusätze, die sich im wesentlichen auf die zu erarbeitenden Inhalte beziehen. Diese werden nach der Vergabe dem beauftragten Gutachter übergeben.

Ein Hinweis auf eine Textmodifizierung wurde in die Ausschreibungsfassung eingearbeitet. Damit ist das Ausschreibungsverfahren als beschränkte Ausschreibung nach VOL-A in den Schritten

1. Versenden des Veröffentlichungstextes, Aufforderung zur Teilnahme,
2. Bewertung der Bewerber, Auswahl der Büros und Aufforderung zur Angebotsabgabe,
3. Abgabe der Angebote,
4. Bewertung der Angebote, Ermittlung des Auftragnehmers und
5. Beauftragung

in Gang gesetzt.

2. Sicherung der Baufreiheit im Bereich Garten des 21. Jahrhunderts

Die für die Sicherung der Baufreiheit notwendigen Funktionsverlagerungen vom Platz der Jugend (Veranstaltungsfläche, Parkplatz) zum Baubeginn am 11. April. 2005 haben eine unterschiedlichen Stand erreicht. Die Verlagerung des Veranstaltungsortes nach Krebsförden verläuft zeitlich im vorgesehenen Rahmen, so dass der Ostermarkt als letzte Veranstaltung noch auf dem Standort Jägerweg bis zum 03. April 2005 einschließlich Abbau stattfindet. Der Herbstmarkt wird schon auf dem neuen Standort stattfinden.

Für die Sicherung der Verlagerung der Parkplätze sind noch in einigen Punkten die Verpflichtungen der Stadt zur Bereitstellung der Ersatzflächen zu erfüllen, damit die erforderliche Baufreiheit zum vorgesehenen Start der Maßnahmen tatsächlich hergestellt ist. Die Geschäftsführung hat die Stadtverwaltung in einem Schreiben vom 04. Februar 2005 nochmals gebeten, die notwendigen Bedingungen zu realisieren. Die Verwaltung hat zugesichert, dass die Bedingungen zur Baufreiheit termingemäß gesichert werden.